

Schwarzwälder Post

[Gengenbach](#) | 23.12.2024

Erfolgreicher Kurs: Spitzmüller AG überträgt erstes Aktienpaket



Freuen sich über den Erfolg der Spitzmüller AG (von links): Prokurist Ralph Sporer, Vorstand Torsten Volkmann, Aufsichtsratsvorsitzender Rudolf Spitzmüller und Prokuristin Melanie Stuber. Foto:

von [Spitzmüller AG Gengenbach](#)

Ein weiterer Meilenstein in der Unternehmensgeschichte erreicht.

Die Spitzmüller AG, Förderberatungsunternehmen aus Gengenbach, feiert mit der Übertragung ihres ersten Aktienpakets einen weiteren Meilenstein in ihrer Unternehmensgeschichte.

Gründer und Aufsichtsrat Rudolf Spitzmüller, Vorstand Torsten Volkmann und sein Führungsteam, die das Unternehmen seit 2018 mit Umsicht und Innovation lenken, verkündeten den Mitarbeitenden diesen Schritt voller Stolz bei der alljährlichen Weihnachtsfeier.

Erfolg durch klare Strukturen und Weitsicht

Die Spitzmüller AG hat sich auf die Beschaffung von nicht rückzahlbaren Zuschüssen sowie Förderdarlehen für Investitionsprojekte spezialisiert. Diese Fokussierung verschaffte dem Unternehmen eine marktbestimmende Rolle im deutschen Mittelstand. Insbesondere die Forschungszulage sichert eine beeindruckende Auslastung für das Jahr 2024.

Unter der Leitung von Torsten Volkmann hat die Spitzmüller AG eine Führungsstruktur geschaffen, die moderne Werte hochhält. „Die bewusste Entscheidung des Aufsichtsrats, sich nicht operativ einzumischen, lässt uns als Führungsteam die Freiheit, schnell und agil zu handeln“, erklärte Volkmann.

Das Team bestimmt die zentralen Themen wie Produktentwicklung, Digitalisierung, Vertrieb und Investitionen sowie Gehalts- und Prämiensysteme. Besonders bemerkenswert ist der Fokus auf Gewinnverteilung – ein Ansatz, der im Unternehmen nicht nur wirtschaftliche, sondern auch menschliche Werte stärkt.

Familiengefühl trifft Innovation

Die Führungskultur bei Spitzmüller zeichnet sich durch ein familiäres und entwicklungsförderndes Umfeld aus – besonders für junge Beratungstalente. Das Unternehmen bietet ihnen nicht nur die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in einem stabilen Team auszubauen, sondern erweitert auch ständig sein Beratungsportfolio, z.B. mit dem Bereich Energieberatung, um mit einem lukrativen Dienstleistungsangebot gleichzeitig Weiterbildungsmöglichkeiten für die Mitarbeitenden zu schaffen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der vergangenen Jahre war die Stärkung der Unternehmenskultur. Die Spitzmüller AG wurde offiziell als „Great Place to Work®“ zertifiziert, was die Wertschätzung der Mitarbeitenden und die familiäre Atmosphäre im Unternehmen unterstreicht. 95 Prozent der Mitarbeitenden gaben an, dass sie einen sehr guten Arbeitsplatz haben. Diese positive Rückmeldung motiviert das Unternehmen, weiterhin in die Entwicklung seiner Mitarbeitenden zu investieren.

Gute Zukunftsaussichten

Die Spitzmüller AG steht damit nicht nur für wirtschaftlichen Erfolg, sondern auch für eine Unternehmensführung, die Innovation, Wertschätzung und Nachhaltigkeit miteinander vereint. Mit ihrem klaren Kurs arbeitet das Team um Torsten Volkmann für den Mittelstand – und beweist, dass Tradition und Fortschritt Hand in Hand gehen können.

Die Übertragung des ersten Aktienpakets markiert den Beginn eines neuen Kapitels in der Geschichte der Spitzmüller AG – ein Kapitel, das vielversprechend klingt und von Erfolg, Teamgeist und Weitsicht geprägt ist.